



# METTNAU-SCHULE

## Radolfzell

**SOZIALWISSENSCHAFT**



**GESUNDHEIT & PFLEGE**



**SOZIALPÄDAGOGIK**



# Ausbildungsangebote

**Ausbildungsziel**

**ABITUR AM BERUFLICHEN  
GYMNASIUM**

**Ausbildungsziel**

**STAATLICH ANERKANNTE/R  
PFLEGEFACHFRAU/-MANN**

**Ausbildungsziel**

**STAATLICH ANERKANNTE/R  
ERZIEHER/-IN**

**Ausbildungsziel**

**STAATLICH ANERKANNTE/R  
ALTENPFLEGEHELFER/-IN**

**Ausbildungsziel**

**FACHHOCHSCHULREIFE AM  
BERUFSKOLLEG**

**Berufsorientierung**

**BERUFSKOLLEG  
GESUNDHEIT UND PFLEGE I**

**Vorqualifizierungsjahr**

**ARBEIT UND BERUF  
OHNE DEUTSCHKENNTNISSE**

Fort- und Weiterbildung  
IM FACHBEREICH  
PFLEGE

Fort- und Weiterbildung  
IM FACHBEREICH  
SOZIALPÄDAGOGIK



## Ausbildungsziel: **Abitur am sozialwissenschaftlichen Gymnasium**

### BERUFLICHE GYMNASIEN

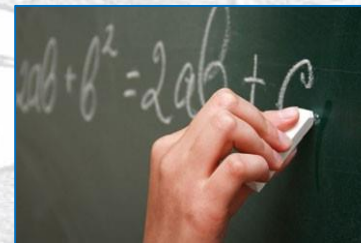
- existieren seit über 50 Jahren in Baden-Württemberg
- zirka 60.000 Schülerinnen und Schüler pro Jahr
- Jedes 3. Abitur wird an beruflichen Schulen erworben
- entspricht einem G9-Gymnasium
- vollwertiges Abitur



### DIE PROFILE AN DER METTNAU-SCHULE

- **Pädagogik & Psychologie** (zweizügig)
- **Gesundheit & Biologie** (einzügig)

→ **ALLGEMEINE HOCHSCHULREIFE**



**Ausbildungsziel: Abitur am sozialwissenschaftlichen Gymnasium**  
**Profilfach: Pädagogik & Psychologie**

Auszüge aus dem Bildungsplan

**EINGANGSKLASSE**

- Grundlagen der Erziehung
- Wahrnehmung und Beobachtung
- Gedächtnis, Denken und Intelligenz
- Emotion und Motivation

**JAHRGANGSSTUFE 1**

- Tiefenpsychologie
- Lerntheorien
- Entwicklung über die Lebensspanne
- Bildungs- und Erziehungsprozesse
- Medienpädagogik

**JAHRGANGSSTUFE 2**

- Der Mensch in der Gruppe
- Kommunikation und Interaktion
- Humanistische Psychologie
- Sozialpsychologie der Einstellungen



**Ausbildungsziel: Abitur am sozialwissenschaftlichen Gymnasium**  
**Profilfach: Gesundheit & Biologie**

Auszüge aus dem Bildungsplan

**EINGANGSKLASSE**

- Dimension von Gesundheit
- Zelluläre Grundlagen des menschlichen Körpers
- Organsystem Haut
- Rahmenbedingungen Gesundheitswesen
- Gesundheitliche Forschung

**JAHRGANGSSTUFE 1**

- Bedeutung Sozialisation und Entwicklung für die Gesundheit
- Organe und Organsysteme: Herz-Kreislauf, Atmung, Blut, Abwehrsystem, Ernährung

**JAHRGANGSSTUFE 2**

- Reproduktionsmedizin und Genetik, Hormone
- Nervensystem, Motorik
- Urogenitalsystem
- Krebs und Epidemiologie
- Existentielle Herausforderungen im Leben

## Ausbildungsziel: **Abitur am sozialwissenschaftlichen Gymnasium**

### **PFLICHTFÄCHER**

Profilfach (Pädagogik & Psychologie oder Gesundheit & Biologie)  
Deutsch  
Mathematik  
Geschichte mit Gemeinschaftskunde  
Wirtschaftslehre  
Sport  
Religion (katholisch/evangelisch) oder Ethik  
Fremdsprache (Englisch, Französisch und/oder Spanisch)  
Naturwissenschaft (Biologie, Chemie und/oder Physik)

### **VORAUSSETZUNG**

mittlerer Bildungsabschluss  
Versetzungszugnis 10. oder 11. Klasse (G8-Gymnasium) bzw.  
Versetzungszugnis 11. Klasse (G9-Gymnasium)

**Anmeldung über BewO**

### **WAHLFÄCHER**

Sozialmanagement  
Sondergebiete der Ernährungslehre  
Kunst  
Literatur und Theater

Durchschnitt in den Kernfächern  
Deutsch, Englisch, Mathematik

**3,0**



## Ausbildungsziel: **Abitur am sozialwissenschaftlichen Gymnasium**

### MÖGLICHE STUDIENRICHTUNGEN (passend zum jeweiligen Profil)

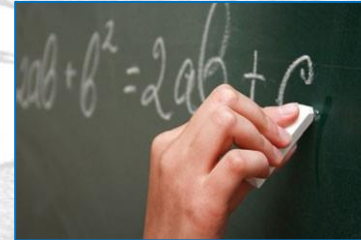
#### **Pädagogik & Psychologie**

- Psychologie
- Erziehungswissenschaften
- Sozialwissenschaften
- Sozialpädagogik
- Rechtswissenschaften
- Lehramt



#### **Gesundheit & Biologie**

- Medizin / Veterinärmedizin
- Pharmazie
- Gesundheits- und Pflegewissenschaft
- Gerontologie
- Pflegefachmann /-frau
- MTA, PTA, OTA, ATA



## Berufsorientierung: **Berufskolleg für Gesundheit und Pflege I (1BKP1)**

### AUSBILDUNGSMÖGLICHKEITEN

Das einjährige Berufskolleg für Gesundheit und Pflege I (1BKP1) bietet die Möglichkeit, allgemeine und berufsbezogene Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten im Gesundheits- und Pflegebereich zu erwerben. Es bereitet mit Pflegeübungen und -dokumentation gezielt auf die Arbeitswelt im Gesundheits- und Pflegebereich vor. Im Anschluss können sozialpflegerische Berufe wie Hebamme, Logopäde/-in, Physiotherapeut/-in, Ergotherapeut/-in, (zahn)medizinische/r Fachangestellte/r, Pflegefachmann/-frau erlernt werden.

### SCHULWECHSEL

Am Berufskolleg für Gesundheit und Pflege II (1BKP2) kann mit Zusatzunterricht die Ausbildung zum/r staatlich geprüften Assistenten/in im Pflege- und Gesundheitswesen mit Fachhochschulreife erworben werden - jedoch nicht an der Mettnau-Schule.





## **Berufsorientierung: Berufskolleg für Gesundheit und Pflege I (1BKP1)**

### **PFLICHTFÄCHER**

Religionslehre  
Geschichte mit Gemeinschaftskunde  
Deutsch mit betrieblicher Kommunikation  
Englisch  
Mathematik  
Biologie mit Gesundheitslehre  
Pflege  
Wirtschaft und Recht  
Ernährungslehre und Diätetik  
Daten- und Textverarbeitung  
Religion

### **WAHLPFLICHTBEREICH**

Pflegeübungen und – dokumentation  
Labortechnologie

### **PRAKTIKUM**

in einer sozialpflegerischen Einrichtung

### **VORAUSSETZUNG**

Mittlerer Bildungsabschluss  
**Anmeldung über BewO**

## Ausbildungsberuf: **Staatlich anerkannte/r Pflegefachfrau /Pflegefachmann**

### AUSBILDUNGSZIEL

Qualifizierte, generalistische Ausbildung in dualer Form mit Ausbildungsvergütung in allen Bereichen der Pflege (z. B. Akutpflege, stationäre und ambulante Langzeitpflege, Psychiatrie, Pädiatrie) sowie die Förderung und Entwicklung von notwendigen Kompetenzen für eine verantwortungsvolle Berufsausübung. Diese Ausbildung qualifiziert zu einer EU-weiten Anerkennung.

### VORAUSSETZUNG

Realschulabschluss oder  
Hauptschulabschluss mit einer einjährigen Pflegehelferausbildung oder zweijährigen Assistenzausbildung  
gesundheitliche Eignung und ein Ausbildungsvertrag mit einem Träger der praktischen Ausbildung





## Ausbildungsziel: **Staatlich anerkannte/r Pflegefachfrau /Pflegefachmann**

### **ALLGEMEINBILDENDE PFLICHTFÄCHER**

Deutsch  
Religionslehre

### **BERUFSBEZOGENE Kompetenzbereiche (KB)**

KB I Pflegeprozesse in akuten und dauerhaften Pflegesituationen gestalten

KB II Kommunikation und Beratung gestalten

KB III Intra- und interprofessionelles Handeln gestalten und mitgestalten

KB IV Das eigene Handeln ethisch sowie rechtlich reflektieren und begründen

KB V Das eigene Handeln wissenschaftlich und berufsethisch reflektieren und begründen

### **WAHLPFLICHTFÄCHER**

Informatik  
Tablet-Unterricht  
Gesundheitsförderung

### **PRAXIS IN DER PFLEGE**

praktische Ausbildung

## Ausbildungsberuf: **Staatlich anerkannte/r AltenpflegehelferIn**

### AUSBILDUNGSZIEL

Die Ausbildung vermittelt Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten für eine qualifizierte Mitwirkung und Mithilfe bei der Betreuung, Versorgung und Pflege gesunder und kranker älterer Menschen. Sie befähigt dazu, pflegerische und soziale Aufgaben unter Anleitung einer Pflegefachkraft wahrzunehmen.

### VORAUSSETZUNG

Hauptschulabschluss und gesundheitliche Eignung  
Ausbildungsvertrag mit einem Träger der praktischen Ausbildung





## Ausbildungsziel: **Staatlich anerkannte/r AltenpflegehelferIn**

### **ALLGEMEIN BILDENDE PFLICHTFÄCHER**

Deutsch  
Religionsgeragogik

### **BERUFSBEZOGENE LERNBEREICHE (LB)**

LB 1 Aufgaben und Konzepte in der Altenpflege  
LB 2 Unterstützung bei der Lebensgestaltung  
LB 3 Rechtliche Rahmenbedingungen  
LB 4 Altenpflege als Beruf

### **WAHLPFLICHTFÄCHER**

Informatik  
Tablet-Unterricht  
Gesundheitsförderung

**PRAXIS IN DER PFLEGE**  
praktische Ausbildung



## Einblick in unser Skills Lab

AUSBILDUNGSZIEL in unseren Pflegeberufen ist das Erreichen einer hohen Handlungskompetenz unserer Auszubildenden. Diese Kompetenzen bauen wir im Theorieunterricht auf, üben diese in unserem Fähigkeitenlabor (Skills lab) in der Schule. Danach erst werden die Auszubildenden in den Pflege- und Gesundheitseinrichtungen an den zu pflegenden Menschen von berufspädagogischen Fachkräften angeleitet. Erst danach dürfen die Azubis alleine pflegen und betreuen.





## Ausbildungsziel: **Staatlich anerkannter Erzieher / Staatlich anerkannte Erzieherin**

### TRADIERTE AUSBILDUNG

1 Jahr **1BKSP** (Berufskolleg für Praktikanten)

2 Jahre **2BKSP** (Fachschule für Sozialpädagogik)

- Vollzeitschule mit 1 Praxistag/Woche zzgl. Block- und Fremdpraktika
- Erwerb der Fachhochschulreife (FHSR) möglich
- keine Ausbildungsvergütung
- BAföG-fähig

1 Jahr **Berufspraktikum**

Vollzeitarbeit mit 8-10 Fortbildungstagen (an der Schule) bei ca. 70% Gehalt (1602,02€)

### PRAXISINTEGRIERTE AUSBILDUNG

1 Jahr **1BKSP** (Berufskolleg für Praktikanten)

3 Jahre **3BKSP** (Fachschule für Sozialpädagogik)

- 3 Tage Schule / 2 Tage Praxis zzgl. Block- und Fremdpraktika
- integriertes Berufspraktikum
- Erwerb der Fachhochschulreife (FHSR) schulorganisatorisch nicht möglich
- Ausbildungsvertrag erforderlich; Träger trifft Entscheidung über Einstellung
- Ausbildungsvergütung (ab ca. 1100€)
- Urlaubsanspruch in unterrichtsfreier Zeit

## Ausbildungsziel: **Staatlich anerkannter Erzieher / Staatlich anerkannte Erzieherin**

### AUSBILDUNGSEINSTIEG

Das einjährige Berufskolleg für Praktikanten/innen bereitet auf die Ausbildung an der Fachschule für Sozialpädagogik vor. Die Ausbildung erfolgt an drei Schultagen und zwei Tagen in einer sozialpädagogischen Einrichtung. Ziel der theoretischen und praktischen Ausbildung ist das Sammeln erster Erfahrungen bei der Erziehung von Kindern, die Ausbildung fundierte Handlungskompetenz von Theorie und Praxis und die berufliche Orientierung im sozialpädagogischen Bereich.

### VORAUSSETZUNG

Mittlerer Bildungsabschluss & Nachweis für die praktische Ausbildung in sozialpädagogischer Einrichtung

**Anmeldung über BewO**





**Ausbildungsziel: Staatlich anerkannter Erzieher /  
Staatlich anerkannte Erzieherin**

### **ALLGEMEIN BILDENDE PFLICHTFÄCHER**

Deutsch  
Englisch  
Religion (evangelisch/katholisch) oder Ethik

### **BERUFSBEZOGENE HANDLUNGSFELDER**

Sozialpädagogisches Handeln (Berufspraxis)  
Berufliches Handeln fundieren  
Erziehung und Betreuung gestalten  
Bildung und Entwicklung fördern I  
Bildung und Entwicklung fördern II  
*Unterschiedlichkeit und Vielfalt leben lernen*  
*Zusammenarbeit gestalten und Qualität entwickeln*

### **WAHLPFLICHTFÄCHER**

Theaterpädagogik  
Informatik  
*Sport- und Bewegungspädagogik*  
*Soziale Arbeit*  
*Kinderkrankheiten & Kindernotfälle*  
*Kinder- und Jugendliteratur*

### **WAHLFACH**

*Mathematik für den Erwerb der Fachhochschulreife  
(FHSR)*



## Aus dem Schulalltag

### METTNAU-MEDICS (AG)



**EIN LEBEN RETTEN**

### THEATER (AG)



**BLUTSPENDETAG**

### TANZ (AG)



**TYPISIERUNGSAKTION**





## Aus dem Schulalltag

### HÜTTENTAGE



### SCHULGARTENPROJEKT



### WINTERSPORTTAG



### VERKEHRSSICHERHEITSTAG



### INTEGRATIONSPROJEKTE



### SCHÜLERAUSTAUSCH





## Zertifizierungen

### B.FREE-SCHOOL



### FAIRTRADE-SCHOOL



### AZAV



Fachbereich Pflege &  
Sozialpädagogik

### ASTRAPLUS-SCHULE



### SOR.SMC





**Save the date!**

## **ANMELDETAGE** (Abgabe der Anmeldeunterlagen)

Aufgrund der Coronasituation bitten wir um Zusendung der Anmeldeunterlagen bzw. diese können auch im Briefkasten neben dem Haupteingang eingeworfen werden.

### **ANMELDEZEITRAUM BewO**

Montag, 25.01.2021 bis Montag, den **08.03.2021** (verlängerte Frist)

- für die Anmeldung am beruflichen Gymnasium
- für die Anmeldung am Berufskolleg für Gesundheit und Pflege I
- für die Anmeldung am Berufskolleg für Praktikanten/innen

(Abgabefrist für Nachweise für die praktische Ausbildung in sozialpädagogischer Einrichtung bis Freitag, 02.07.2021)



**Wir freuen uns auf Euch!**

